

## Informationen zum Datenschutz

### **Wer ist verantwortliche Stelle?**

Verantwortliche Stelle im Sinne der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist der Vorstand des Fördervereins, vertreten durch den gesetzlichen Vorstand nach § 26 BGB, Stephanie Lütke Brintrup, Marcel Klein, Alexandra Edelkötter und Uwe Amsbeck. Sie erreichen den Vorstand unter der E-Mail-Adresse [foerderverein@bodelschwingschule-warendorf.de](mailto:foerderverein@bodelschwingschule-warendorf.de).

### **Welche Rechtsgrundlagen sind zu beachten?**

Zum 25. Mai 2018 tritt ein komplett überarbeitetes Datenschutzrecht innerhalb der Europäischen Union in Kraft. Ab dann sind von uns als Verein die Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in der neuen Fassung (BDSG-neu) zu beachten.

### **Welche personenbezogenen Daten erfassen wir?**

Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der DS-GVO und des BDSG-neu personenbezogene Daten der Mitglieder im Verein verarbeitet.

Für die Mitgliedschaft arbeiten wir mit folgenden Daten: Kontaktdaten (u.a. Name, Anschrift, ggf. E-Mail und Telefonnummer). Falls eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, arbeiten wir zusätzlich noch mit den Bankdaten (u.a. Kontoinhaber, IBAN, BIC, Datum der Erteilung, Mandatsreferenz). Das machen wir, um die Vereinsmitgliedschaft verwalten zu können und stützen uns dabei auf Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DS-GVO in Verbindung mit dem Vereinszweck gemäß unserer Vereinsatzung (Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages).

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer gesonderten Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a i. V. m. Artikel 7 DS-GVO.

Eine Veröffentlichung Fotos u. a. im Internet oder in Printmedien ausschließlich zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins nach Artikel 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO kann unter Umständen im Einzelfall in Betracht kommen (z. B. Foto von einer Vereinsaktivität). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins, insbesondere bei Ereignissen von öffentlichem Interesse. Hierbei wägen wir sehr sorgfältig unsere Interessen mit Ihrem Recht auf informelle Selbstbestimmung ab und werden grundsätzlich die Veröffentlichung von Daten in Grenzen halten.

### **Wofür, warum und wie lange verarbeiten wir Ihre persönlichen Daten?**

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z. B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Vereinsinformationen, Organisation von Vereinstätigkeiten, Spendenaufruf). Eine Weitergabe der Daten zu Werbezwecken oder sonstigem Datenhandel ist ausgeschlossen.

Den Organen des Vereins oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.

Wir löschen Ihre Daten nach folgenden Zeiträumen:

- Daten zu Ihren Mitgliedsbeiträgen zehn Jahre nach Ende des Jahres, in dem der Beitrag fällig gestellt wurde (gesetzliche Frist),
- Daten zu Ihrer Mitgliedschaft zehn Jahre nach Ende des Jahres, in dem Sie aus dem Verein ausgetreten sind, damit wir unsere Vereinstätigkeit gegenüber dem Finanzamt dokumentieren können (gesetzliche Frist),
- E-Mails und Briefe zur Vereinstätigkeit, wie z. B. Projektanträge oder Spenden ebenfalls zehn Jahre nach Ende des Jahres, in welchem das Anliegen vollumfänglich abgeschlossen wurde z. B. durch Auszahlung der Vereinsfinanzierung oder Übergabe einer Spendenquittung, damit wir unsere Vereinstätigkeit gegenüber dem Finanzamt dokumentieren können (gesetzliche Frist),
- Sonstige E-Mails oder Briefe allgemeiner Art löschen bzw. vernichten wir unter Einhaltung etwaiger gesetzlicher Fristen nach Erledigung des Anliegens.

### **Was sind Ihre Rechte?**

Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO,
- das Recht, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde, dem jeweiligen Datenschutzbeauftragten, über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten zu beschweren, nach Artikel 77 DS-GVO und
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird (Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO). Der Widerruf Ihrer Mitgliedsdaten ist einer Kündigung der Mitgliedschaft gleichzustellen, da eine weitere Mitgliedschaft ohne diese Daten nicht mehr möglich ist.